

Ausschreibung zum *Differentiation Degree Program* von 2021 – 2023 in Münster, NRW mit Peter Schöber

Das *Differentiation Degree Program* wurde 2005 von Ra Uru Hu ins Leben gerufen. PHS (Primary Health System) und Rave Psychology bilden seine Schwerpunkte.

Ursprünglich wurden sowohl PHS als auch Rave Psychology in einem 9semestrigen Programm unterrichtet. Ein Semester bestand dabei typischerweise aus 10 – 12 Onlinevorträgen mit einer Dauer von 60 bis 90 Minuten.

Danach entwickelte Ra noch ein post-graduate semester ("Holistic analysis") in dessen Rahmen PHS und Rave Psychology zu analytischen Zwecken miteinander kombiniert werden.

In seiner gegenwärtigen Form ist DDP ein 2 1/2-Jahres-Programm mit 120 Stunden Unterrichtszeit. Für die Zertifizierung ist eine mündliche Prüfung erforderlich, sowie eine schriftliche Arbeit. (Das Thema wird mit dem Lehrer vereinbart.)

Die Notwendigkeit des DDP

Es ist komplex, es ist nicht billig, wir sind doch schon korrekt. Wozu brauchen wir DDP?

1. Die objektive Ebene

Wer die IHDS Analytiker-Ausbildung absolviert hat oder dabei ist, dies zu tun, hat bereits einen sehr tiefen und vielfältigen Einblick in den Aufbau des Menschseins gewonnen. Wir müssen uns aber der Tatsache stellen, dass jene Informationen, die wir in der normalen Körpergrafik erkennen, nur ein Teil der Gesamtbeschreibung sind: unterhalb der Linienebene treffen wir auf Farbe, Ton und Basis und damit auf jene Ebenen, die eigentlich das Design der Oberfläche erst aufbauen.

Das bedeutet folgerichtig auch: eine Ebene, die nicht illusionär ist, sondern aus der heraus die Illusion aufgebaut wird.

Wer also wirklich wissen will, kommt eines Tages um diese Ebenen nicht herum.

Hier finden wir die anspruchvollsten Inhalte, die HD zu bieten hat und meinem eigenen Eindruck nach könnte so manche einzelne Stunde, die Ra vorgetragen hat, einen Menschen sein ganzes Leben lang forschend beschäftigen.

2. Wo ist mein Körper?

Der Prozess der Dekonditionierung (Typus, Strategie, Autorität) befreit Menschen zunehmend von Widerständen und macht das Leben "leichter", also eigentlich: friedlicher, befriedigender, erfolgreicher und ganz sicher auch überraschender.

Das führt aber nicht automatisch dazu, dass ich meinen Körper wiedererlange!

Konditionierung ist kein psychisches, sondern ein physisches Phänomen.

Jedes Mal, wenn ein Kind erzogen wird, sich so zu verhalten, wie es ihm nicht entspricht, entsteht eine Veränderung im Körper dieses Kindes (auf neurologischer, physiologischer, elektrischer usw. Ebene). Auf lange Sicht führt Konditionierung dann dazu, dass wir in einem Körper leben, der gelernt hat, **die Verkörperung des Nichtselbst** zu sein!

Dieser Umstand ändert sich nicht einfach dadurch, dass wir korrekt entscheiden. (Die Korrektheit des Augenblicks führt zum bestmöglichen Kompromiss zwischen dem, wer ich eigentlich bin und dem, was aus mir geworden ist.) Damit stellt sich also die Frage: was können wir tun, um unseren wahren Körper wieder zu erlangen? Und mit ihm, unser wahres Leben?

PHS – das "Primary Health System" liefert uns dazu entscheidende Ansätze, die es so nirgends sonst zu entdecken gibt. Das betrifft einerseits die Ernährungsweise selbst. Wir sind auf jeder Ebene des Seins unterschiedliche Wesen, daher auch dort. So wohlmeinend "5x täglich Obst und Gemüse" gemeint sein mögen, so unsinnig sind derartig generalisierende Aussagen.

PHS ist also zuerst einmal die Wissenschaft von der gelebten Differenzierung im Bereich der Ernährung.

Dies ersetzt das Wissen über Ernährung im allgemeinen Sinne nicht – es geht darüber hinaus!

Wir werden also im Detail die verschiedenen Ernährungsweisen betrachten, vor allem aber von den bereits vorliegenden praktischen Erfahrungen profitieren. Zahlreiche TeilnehmerInnen in früheren DDP-Programmen sowie die Erfahrungen in speziellen PHS-Kursen haben inzwischen ein faszinierendes Erfahrungsmaterial zu Tage gefördert, dem wir uns widmen werden.

Das PHS der Ernährung wirkt sich auf den gesamten Organismus aus. Und ja, es macht widerstandsfähiger und gesünder, auch im herkömmlichen Sinne. Eine weitere, entscheidende Konsequenz von PHS besteht aber darin, **unsere Wahrnehmung drastisch zu spezialisieren**: in jedem von uns schlummert ein Sinn, der sich theoretisch zu quasi übermenschlichem Format entfalten kann. Aber praktisch eben nur, wenn sich unser Körper in der für ihn differenziert richtigen Körperchemie befindet. Was wiederum nur durch längeres Befolgen der Ernährungsstrategie möglich ist.

Hat sich der Prozess so weit entwickelt, entsteht ein Quantensprung in unserer Erkenntnis, der auch unser intellektuelles Vermögen verändert: eine wichtige Voraussetzung dafür, unseren Verstand in die viel zitierte äußere Autorität zu verwandeln.

Die zweite Ebene des PHS behandelt die Differenzierung in Bezug auf die Umgebung, die für einen Menschen optimal ist. Auch das hat Konsequenzen für Gesundheit und Langlebigkeit, vor allem aber auch für die Möglichkeit, den eigenen Daseinszweck im höheren Sinne zu erfüllen. Der Blick auf die Verbindung von Ernährungs- und Umgebungs PHS wird uns einen weiteren Schritt näher bringen an das, was tatsächlich als holistische Analyse bezeichnet werden kann.

3. Die Befreiung des Bewusstseins

Nochmals zurück zur Dekonditionierung: Strategie und Autorität führen zu einem "besseren Leben". PHS führt zu einer Ausdifferenzierung des Körpers in seiner Einmaligkeit und zu einer Steigerung der Intelligenz des Fahrzeuges. Das ist wunderbar.

Aber es ändert nichts an der Existenz des Nichtselbst-Verstandes.

Und das subjektive Leiden an diesem Nichtselbst-Verstand kann auch dann weitergehen, wenn ein im Wesentlichen korrektes Leben gelebt wird.

Wie kann man also den Nichtselbst-Verstand beseitigen? – Gar nicht! Man kann ihn nur durch-schauen.

Das menschliche Leben ist die Illusion einer individuellen Reise des Bewusstseins in einem Körper. Bewusstsein ist auf alle Fälle die Fähigkeit, etwas zu erkennen. Im Sinne der Differenziertheit: etwas ganz Spezielles zu erkennen.

Weil wir aber im Nichtselbst-Verstand gefangen sind, sehen wir nicht "unsere" Welt – die Welt; die wir designed sind zu sehen – wir sehen **kollektive Nichtselbstmuster differenziert durch das, was wir nicht sind** – sozusagen eine Perversion unserer eigentlichen Möglichkeit.

Um also dem Leid zu entgehen, das unser Verstand weiter verursacht, müssen wir diesen Verstand so weit durchschauen, dass wir die Verzerrung, die er uns bringt, wie eine Schicht abheben können von dem, was sich darunter verbirgt.

Mit der (detaillierten) Kartierung dieses Verstandes erkennen wir den Schleier vor unseren Augen und können wortwörtlich durch ihn "durchschauen" – er ist da, aber wir sehen trotzdem. Und wir beginnen Zugang zu gewinnen zu jener einmaligen Schau, die tatsächlich unsere eigene ist: Motivation und Perspektive bilden die Parameter unserer Einmaligkeit auf der Persönlichkeitsseite.

Letztlich geht es in diesem Ausbildungsteil als erstes um die Aufgabe zu erkennen, wie unglaublich verzerrt die Welt ist, die wir wahrnehmen und welch schweren Stand das Bewusstsein hat. Und das, was hinter den Schleiern als unsere höchste Möglichkeit auf uns wartet, ist die äußerst begrenzte Erkenntnis von dem, was wir überhaupt – im Sinne der Differenzierung – erkennen können.

Diesem Zweck dient dann nicht nur das Erfassen der Struktur des Verstandes, sondern auch ein kurzer Ausflug in die Welt des Dream Rave: die allnächtliche Programmierung des Fahrzeuges in seiner reduzierten Form krönt gleichsam die Hilflosigkeit des Passagiers.

So dient das *Differentiation Degree Program* also insgesamt dem Zweck, uns selbst und anderen zu ermöglichen, gesund und widerstandsfähig lange zu leben, unsere spezielle Intelligenz in der richtigen Umgebung zu entfalten, die Schleier aller Konditionierungen zu durchschauen und zu jener einmaligen Erkenntnis vorzudringen, die nur uns möglich ist.

Der Ausbildungsaufbau im Detail:

Block 1: 6 Tage von 6. – 11. März 2021, Münster

Inhalt: Einführung und PHS Teil 1

Einführung in die „Realität“; bzw. die Illusion; Stadien der Schwangerschaft; anhand dieser, Einführung in die wichtigsten Organsysteme und Drüsensysteme, Vermittlung eines Gefühls für die komplexen Zusammenhänge. Zuordnung der wichtigsten Organe und Drüsen zu den Zentren. Bedeutung offener Zentren in Bezug auf die assoziierten Organ- und Drüsensysteme. Praxis mit den Körpergrafiken der TeilnehmerInnen.

Der saturnische Entwicklungszyklus während der ersten 15 Lebensjahre.

PHS im engeren Sinn: Die Geometrie von Linie, Farbe, Ton und Basis. Darstellung der Farben und Töne auf der Designseite. Abstrakt. Die Farbverschiebung und ihre Konsequenzen.

Die 6 Farben als Grundlage der differenzierten Ernährungsweise. Der Körpertyp entsprechend der Farbe. Alles operiert in Polaritäten. Die Fixierung der Farbpolarität durch den Ton. Der rechte und der linke Körper. Die 12 Ernährungsweisen im Detail: theoretisch und ergänzt durch Erfahrungen zahlreicher KursteilnehmerInnen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien und Russland.

Die sechs Töne auf der Designseite: führende Körperintelligenzen im Rahmen der Polarität links/rechts. Der siebte Ton. Ausführliche Diskussion der praktischen Bedeutung unterstützt durch gesammelte Berichte von Praktizierenden sowie durch Ergebnisse von Diplomarbeiten. Praxis mit den Körpergrafiken der Teilnehmer. Empfehlungen für Eltern von Kindern mit rechtem Körper.

Zurück an die Oberfläche: die Linien-Farben-Ton-Ketten. Aus der Verbindung von Linie, Farbe und Ton entsteht eine neue, äußerst fein differenzierte Körpertypologie, die 216 verschiedene Varianten beinhaltet. Die Bedeutung der Farbe bzw. des PHS der Ernährung als holistische Beschreibung des jeweiligen Körpers.

Die biochemischen Beziehungen in der Körpergrafik anhand der Tor-Aminosäuren-Entsprechungen. Diskussion möglicher Anwendungsmöglichkeiten.

Block 2: 6 Tage von 9. – 14. November 2021, Münster

Inhalt: Rave Psychology Teil 1

Nichtselbst 2.0: die detaillierte Kartierung des Nichtselbstverstandes. Die Differenzierung des Nichtselbstverstandes nach Typus. Die Hierarchie der offenen Zentren für die Struktur des Nichtselbstverstandes. Mentale Konditionierer, Harmonische Beeinflusser und Konditionierende Rezeptoren. Das Nichtselbst-Deck. Was der Verstand niemals erfassen kann. Praxis anhand der Grafiken der TeilnehmerInnen.

Rave Psychology im engeren Sinn: Darstellung der Farben und Töne auf der Persönlichkeitsseite. Abstrakt. Die Farbverschiebung auf der Persönlichkeitsseite und der Unterschied zur Designseite.

Die 6 Farben als grundlegende Differenzierung des Verstandes. Der mentale Archetyp des Verstandes entsprechend der Farbe. Alles operiert in Polaritäten. Die Fixierung der Farbpolarität durch den Ton.

Der rechte und der linke Verstand. Die Motivationen des Verstandes und ihre unterschiedlichen Trajektorien. Die zwingende Abhängigkeit des Verstandes vom Gehirn = vom Körper. Trajektorie und Farbverschiebung.

Die sechs Töne auf der Persönlichkeitsseite – die grundlegenden Intelligenzen des Verstandes. Die Herausforderungen des rechten Verstandes. Neue Wege der Informationsaufnahme und Informationsverarbeitung. Das Penta als funktionale Einheit für den rechten Verstand. Empfehlungen für Eltern von Kindern mit rechtem Verstand. Einige gesammelte Erkenntnisse von Praktizierenden sowie aus Diplomarbeiten.

Zurück an die Oberfläche 1: die Linien-Farben-Ton-Ketten. Aus der Verbindung von Linie, Farbe und Ton entsteht eine neue, äußerst fein differenzierte Verstandes- oder Persönlichkeitstypologie, die 216 verschiedene Varianten beinhaltet. Den rechten Verstand verstehen – „work in progress.“

Zurück an die Oberfläche 2: das Quantum aus Gehirn (Designsonne/Erde) und Verstand (Persönlichkeitssonne/Erde) auf der Ebene von Hexagramm, Linie, Farbe und Ton. Beispiele anhand der Körpergrafiken der TeilnehmerInnen.

Block 3: 6 Tage im März 2022, Münster

Inhalt: PHS Teil 2

PHS der Umgebung. Jede Spezies hat ihre Nische. Die Bedeutung der Umgebung im menschlichen Leben.

Die Design-Mondknoten als Anzeiger der bestmöglichen, differenzierten Umgebung.

Hardscape/Landscape. Die sechs prinzipiellen Umgebungen und ihre Evolution im Laufe der Geschichte.

Physische Umgebung – soziale Umgebung. Die wörtliche und die metaphorische Bedeutung. Die Umkehrung der evolutionären Richtung ab 2027 und ihre Vorzeichen.

Die Fixierung der Umgebungspolarität durch den Ton. „Rechts sein“ und „Links sein“ in der Umgebung. Die sechs Töne der Design-Mondknoten als sensorische Resonanz (oder Dissonanz) in der Umgebung. Nur Strategie und Autorität führen in die richtige Umgebung. Wie erkenne ich die richtige Umgebung für mich? Die Erstellung der Linien-Farben-Ton-Kette der Umgebung.

Das lunare/planetare Quadrat als Beschreibung körperlicher Funktionszusammenhänge. Der planetare Organschlüssel. Die Beziehung zwischen Organzuordnung gemäß Zentrum und der Organzuordnung gemäß dem Planeten.

Die Alpha-, Beta- und Gamma-Vertikale im lunar/planetaren Quadrat. Die drei Horizontalen im lunar/planetaren Quadrat. Die Farbresonanzen zwischen Sonne/Erde, Mondknoten und lunar/planetarem Quadrat und ihre Parallelität zu Prozessen im Gehirn.

Mein Körper ist nicht mein Körper. Die Ermittlung angelegter physischer Schwachpunkte auf der Designseite. Die Notwendigkeit der Konditionierung. Bewusstsein macht den Unterschied.

Die Marsdiagonalen und die Möglichkeit der physischen Mutation. Der Weg vom operativ 7-zentrierten zum operativ 9-zentrierten Körper. Gesunde Langlebigkeit und entfaltete Körperintelligenz als physische Erfüllung und Grundlage für die Erfüllung des Inkarnationskreuzes.

Die Verbindung von Sonne/Erde = Gehirn/Körper mit der Umgebung = Mondknoten. Die vier Grundvarianten (Links/Links, Links/Rechts, Rechts/Links, Rechts/Rechts) sowie einige differenzierte Beispiele aus der Gruppe.

Block 4: 6 Tage im Herbst 2022, Münster

Inhalt: Rave Psychology Teil 2

Die (sechs) verschiedenen Perspektiven des Verstandes. Die Homogenisierung der Perspektive durch das (konditionierende) visuelle Feld. Die Perspektive ist von der Umgebung abhängig. Die Perspektive ist eine organisatorische Vorauswahl von Information. Linksfixierte und rechtsfixierte Perspektive. Die Perspektiven im Einzelnen mit praktischen Beispielen.

Die sechs Töne der Persönlichkeits-Mondknoten als Resonanz zu bestimmten Inhalten im Rahmen der Perspektive. Die richtige Umgebung fixiert (weitgehend) die korrekte Perspektive. Die mögliche Ablenkung der Perspektive durch das Nichtselbst und ihre Folgen.

Das lunare/planetare Quadrat als Beschreibung mentaler Funktionszusammenhänge und bewusster Erfahrung. Der planetare Themenschlüssel. Die Beziehung zwischen Themenzuordnung gemäß Zentrum und der Themenzuordnung gemäß dem Planeten.

Die Alpha-, Beta- und Gamma-Vertikale im lunare/planetaren Quadrat. Die drei Horizontalen im lunare/planetaren Quadrat. Die Farbresonanzen zwischen Sonne/Erde, Mondknoten und lunare/planetarem Quadrat und ihre Parallelität zu Prozessen im Gehirn. Mein Verstand ist nicht mein Verstand. Die Ermittlung angelegter mentaler („blinder Fleck“) Schwachpunkte auf der Persönlichkeitsseite. Die Notwendigkeit der Konditionierung. Bewusstsein macht den Unterschied.

Die Marsdiagonalen und die Möglichkeit der mentalen Mutation. Der Weg vom Nichtselbst-Verstand zum mundanen Verstand (Diamond) und vom mundanen Verstand zum erwachten Verstand. Die einmalige äußere Autorität als beschreibbares Potential des Verstandes.

Die Verbindung von Sonne/Erde = Verstand mit der Perspektive = Mondknoten. Die vier Grundvarianten (Links/Links, Links/Rechts, Rechts/Links, Rechts/Rechts) sowie einige differenzierte Beispiele aus der Gruppe.

Block 5: 6 Tage im Frühjahr 2023, Münster

Inhalt: Holistische Analyse – die Rückkehr an die Oberfläche

Variablen: die abhängige und die unabhängige Variable. Alle 16 Variablen als Auflistung kognitiver Familien und als Wege der Informationsweitergabe.

Dream Rave Schwachstellen-Analyse: während des Tiefschlafs sind wir nicht mehr wir selbst, sondern reduziert auf unseren Säugetierkern. Dieser entspricht auf der Ebene der Körpergrafik natürlich nicht unserer normalen Körpergrafik im Wachzustand. Nachdem wir in der Regel einen beträchtlichen Teil unseres Lebens im Schlafzustand verbringen, ist die in diesem Zustand erlebte Programmierung auch für unser Wachleben von Bedeutung. Durch Vergleich der beiden Körpergrafiken werden oft subtile Themen erkennbar, die uns im Wachzustand steuern.

Mondknoten 2.0: Link-Nodes und die Story Line: den eigenen Weg finden. Das kognitive Potential der Prime-Nodes und die tonale Transposition. Detaillierte Zusammenfassung der Readingregeln für die Tiefenstruktur.

Einführung in die Basentheorie. Die Marsdiagonalen als sichtbarer Ausdruck der Basenstruktur. Resonanz-Hierarchien bis zur Basenorientierung. Die fünf Dimensionen in ihrer Beziehung zur Menschheit. Persönlichkeits-Basen-Struktur und Design-Basen-Struktur. Einige Beispiele praktischer Anwendung.

Ausgewählte praktische Fallbeispiele und das Üben von holistischer Herangehensweise. Holistische Analyse als das entscheidende Werkzeug der Zukunft.

Regulärer Preis: 1995.- pro 6 Tages Block.

Wiederholer: 798.- pro 6-Tages Block (Vorangegangene Ausbildung bei einem/r IHDS LehrerIn muss nachgewiesen werden)

Ermäßigungen bei Vorauszahlung:

2 Blocks: - 5%

5 Blocks: - 10%

Alle Preise enthalten eine 20%ige Lizenzzahlung an die IHDS.

Teilzahlung möglich: (1. Rate im März 2021, letzte Rate im März 2023; individuelle Vereinbarungen sind nach Absprache möglich). Alle Teilzahlungen sind zins- und spesenfrei.

Voraussetzungen zur Teilnahme: Living Design, Grundlagenkurse 1,2,3 (Rave ABC und Cartography)

Achtung: die Erteilung einer Lizenz setzt den Abschluss einer IHDS Analytiker-Ausbildung voraus.

Alle Kurse finden live statt, soweit das auf Grund der behördlichen Regelungen möglich ist. Im Falle ein Treffen mehrerer Menschen oder Reisetätigkeit nicht möglich sein sollten, findet der jeweilige Block online statt. Unabhängig davon **kann eine Teilnahme aber immer auch online erfolgen**, es gibt also keine physische Anwesenheitspflicht.

Fair Play

Es ist eines unserer größten Anliegen, den existentiellen Druck zu verringern. Wir verzichten daher auf den Abschluss von Knebelverträgen aller Art. Die Spielregeln lauten:

TeilnehmerInnen können die Ausbildung ohne Angabe von Gründen abbrechen oder unterbrechen; Zahlungen können dann eingestellt werden, wenn die bis zu diesem Zeitpunkt real besuchten Kurse zur Gänze bezahlt sind. (Kann bei monatlichen Zahlungen ein Thema sein)

Bei Abbruch: Die besuchten Kurse werden für die Dauer von 7 Jahren anerkannt, d.h. es ist grundsätzlich innerhalb von 7 Jahren ab einem evtl. Abbruch möglich, wieder an der Stelle in diese IHDS Ausbildung einzusteigen, an der man sie verlassen hat.

Um nach einer Unterbrechung wieder einsteigen zu können, müssen Aufnahmen versäumter Kursteile als Recordings zum vollen Preis nachgekauft und nachgearbeitet werden. Die entsprechenden Kurse können dann gratis live (oder online) besucht werden, sobald sie wieder angeboten werden.

Bei Interesse und/oder Fragen bitte ich um Kontaktaufnahme, damit wir die jeweiligen Details individuell vereinbaren können: peter.schoeber@humandesignservices.de